

Rahmenausschreibung F5J

Bavarian Open 2019

Luftsport-Verband Bayern e.V. - Prinzregentenstraße 120 - 81677 München



Modellflug

Hans Schelshorn, F5-Referent LVB;

Peter Deivel, F5J Referent DAeC

Modellflug

Telefon: + 49 89 / 45 50 32 10
Telefax: + 49 89 / 45 50 32 51

Email: Modellflug@lvbayern.de
www.lvbayern.de

Vereinsregister München: VR 6169

22.01.19

Im Sportjahr 2019 findet wieder eine Jahresrunde der

„Bavarian Open“ in der Klasse F5J statt.

Für die Gesamtwertung 2019 zählen die 3 besten Ergebnisse der aufgelisteten Teilwettbewerbe, bei denen mindestens 15 Teilnehmer ein Ergebnis erfliegen haben.
Es wird eine getrennte Jugendwertung erstellt.

Anmeldung (bitte Ausschreibung abwarten!!) http://am-contest.eu/de_DE/

Es gibt nur Teamschutz für Jugendliche.

Ausrichtende Vereine:

Oberleichtersbach	Sa. 13.7.2019	Gabi.Roedel@t-online.de
Karbach	So. 28.7.2019	german-f5j@gmx.de
Erlangen	So. 15.9.2019	christian.karbacher@t-online.de
Coburg	So. 6.10.2019	fabian.weber1989@outlook.de

Wettbewerbe, die nach den Regeln der Rahmenausschreibung (+BeMod) durchgeführt werden, können noch gemeldet werden und in die Wertung 2019 eingehen.

Siegerehrung zur Gesamtwertung Erwachsene und Jugend beim letzten TW der BO-Jahresrunde mit Pokalen des LVB.

Geschäftsstelle:

Prinzregentenstraße 120
81677 München

Telefon: + 49 89 / 45 50 32 - 0
Telefax: + 49 89 / 45 50 32 - 56

Email: info@lvbayern.de
www.lvbayern.de

Vereinsregister München: 6169

Mitglied im
Deutschen Aero Club e.V.
und im Bayerischen
Landes-Sportverband e.V.



Geflogen wird nach den Regeln F5J, der BeMod (45-506) mit Stand 01.01.2018

mit folgenden Abweichungen:

- Startpunkt ist gleich Landepunkt.
- Es wird kein Zugangskorridor ausgewiesen.
Der Pilotenwechsel am Start-/Landepunkt erfolgt nach Ende der Flugzeit der Vorgruppe. Als Vorbereitungsraum der Piloten der nächsten Gruppe wird abseits vom Flugfeld eine Ready-Box ausgewiesen.
- Landerichtung kann wie Startrichtung sein, oder bei drehenden Winden um 180 Grad gedreht entgegengesetzt der Startrichtung.
Ein Queranflug zur Landung über benachbarte Landpunkte hinweg ist nicht erlaubt und wird mit 300 Strafpunkten geahndet.
- Zeitnehmer sind die Helfer der Piloten, stichprobenartige Kontrollen werden durch Zeitnehmer des Veranstalters durchgeführt. Die Zeitnahme endet bei der ersten Bodenberührung.
- Die Summe aller Vorrundenergebnisse (Streicher bei 5 und mehr Runden) wird normalisiert, d.h. der Erste der Vorrunden bekommt 100%, die anderen im Verhältnis ihrer Punkte entsprechend weniger.
- Nach mindestens 4 Durchgängen der Vorrunden treten die Piloten zu einem Fly-off in einer Gruppe zum Finale an; es werden 2 Fly-off Durchgänge geflogen. Die Anzahl der Piloten für das Fly-off entspricht der Gruppengröße in den Vorrunden.
- Der Gewinner des Fly-Off erhält zusätzlich 3 Bonuspunkte, der Zweite 2, der Dritte 1,5, der Vierte 1 und der Fünfte 0,5 zu seinem Prozentergebnis der Vorrunde dazuaddiert; für alle anderen Teilnehmer zählt das Prozentergebnis der Vorrunden.
- Die Platzierung eines Teilwettbewerbs ergibt sich aus der Rangfolge des Fly-off und nachfolgend anhand der Prozentergebnisse der Vorrunden.
- Das Endergebnis eines Teilwettbewerbs für die Wertung zur Jahresrunde Bavarian Open ist das entsprechend bonusbewertete Prozentergebnis.
- Platzbedingte Regeln können vom Veranstalter in der Ausschreibung bzw. vor Wettbewerbsbeginn am Platz festgelegt werden.

1.1.2019; gez. Hans Schelshorn, F5-Referent LVB;
Peter Deivel, F5J Referent DAeC;